

Du bist das Opfer, ich bin der Täter...

□ □ □ ...Hidan x Tobi... □ □ □

Von NukeUke

Kapitel 24: I´ll be missing you

Wer hatte Recht das Tobi Obito ist :)

Ich xDD

Ach ihr glaubt nicht wie glücklich ich war als ich das sah <3

und dies hat mein Interesse an der ganzen Serie wieder geweckt.

Die war aber auch schlimm geworden Dx

Aber nichtsdestotrotz wird jetzt wieder regelmäßiger was von mir kommen.

Ich muss das Pair doch wieder aufleben lassen nach den ganzen Deidara Hidan Fanflashes

sich schüttelt

....

Obito kam nur schwer wieder auf die Beine. Als Kakashi ihn beiseite geschubst hatte, fiel er mit dem Hinterkopf gegen einen Felsvorsprung. Kurz wurde ihm schwarz vor Augen und er biss sich auf die Lippen und versuchte die ausfindig zu machen, die miteinander kämpften. Er hörte es zwar, aber immer noch war alles wie verschwommen und immer wieder fiel er auf die Knie und musste Luft holen. Was war nur passiert, dass ihm nun so schwindelig wurde? So arg war er doch gar nicht gegen den Felsvorsprung gestoßen, aber dennoch... es pochte und er hatte das Gefühl, dass er jeden Moment wieder das Bewusstsein verloren würde.

„Ka... Kakashi!“ keuchte er leise und stand wieder auf und schlurfte weiter. Er musste zu ihnen und den Jonin davon abhalten etwas Schlimmes zu tun. „Kakashi... bitte!“ murmelte er und hielt ihn an der Hand fest. Die irritierten Blicke von Itachi und Hidan bemerkte er fast gar nicht. „Obito! Lass mich sofort los! Ich lasse nicht zu, dass du dich für diese Seite entscheidest! Das bist nicht du! Die haben dich zu einem willenlosen Sklaven gemacht! Merkst du das nicht?“ fragte Kakashi und war völlig außer sich. Er – Obito – konnte man noch so oft sagen, dass diese Akatsuki Gift für ihn sein würden, aber hörte er auf ihn? Nein! Es machte ihn rasend vor Wut und er schüttelte Obito durch.

„Hey! Lass deine dreckigen, widerlichen Finger von ihm!“ Kakashi blinzelte. Die beiden Akatsuki hatte er durch Obito´s Auftauchen völlig vergessen und nun... nun hielt man

ihm rote Klingen einer Sense an den Hals. Kakashi schluckte. Hielt den Uchiha immer noch unsanft an den Schultern gepackt und grub seine Finger so fest in Obito's Oberarme, dass dieser leise keuchte vor Schmerz. „Du tust mir weh Kakashi!“ jammerte dieser, doch anstatt Kakashi ihn loslässt, grinste dieser nur süffisant und sah zu den beiden Akatsuki und dann zu Obito.

„Hast du das gehört?“ fragte Kakashi leise und zog den Uchiha an sein Gesicht ran. „Dein allerliebster Akatsuki hat gesagt, ich soll meine Finger von dir lassen!“ Kakashi flüsterte dies nur in Obito's Ohr. Es klang bedrohlich und so irre, wie sich Kakashi momentan gab, hatte Obito einfach nur noch Angst vor ihm. Der Jonin war wie ausgewechselt. Seine Pupillen waren ganz klein und dessen Hände zitterten. „Ich sag es dir nur noch einmal!“ knurrte Hidan, aber Kakashi lehnte seine Wange nur gegen die von Obito und lächelte Hidan über die Schulter hinweg an. „Was willst du denn sonst machen? Du kannst mir nichts anhaben, solange Obito vor mir steht und du willst ihn doch nicht verletzen, oder?“ „Und du willst ihn doch nicht als dein Schutzschild missbrauchen?“ fragte Hidan zurück und der Jonin zuckte nur mit den Schultern. „Bietet sich eben gerade so gut an!“ war seine einzige Antwort darauf und wieder grinste er.

„Kakashi... lass Tobi... Obito aus dem Spiel!“ meinte Itachi dann, der schon sah, dass dies hier zu nichts guten führen könnte. Der Jonin sah nur wütend zu ihm und schüttelte den Kopf. „Oh nein, dass mache ich nicht!“ Kakashi sah zu Obito und dann wieder zu Hidan. „Du liebst ihn immer noch, obwohl er dir sowas angetan hat!“ Kakashi drückte Obito beiseite und formte Handzeichen die der Uchiha nur zu gut kannte. Chidori. „Kakashi! Hör sofort auf damit!“ Obito stampfte auf den Boden, doch der Jonin ließ sich davon nicht gerade beeindrucken und ließ das Chidori in seiner Hand wachsen. Immer lauter und lauter wurde dieses Zischen und ohrenbetäubende Tinnitus ähnliches Geräusch und so sah der Uchiha nur einen Ausweg Hidan zu beschützen.

Er – Obito – wollte um alles in der Welt sicher gehen, dass Hidan geschützt war und nicht von diesem Irren angegriffen wird. Es war einfach nicht fair, dass man ihn nicht entscheiden ließ wohin er denn nun wollte. Es war einfach schrecklich so zwischen den Fronten zu stehen. Zu einem gehörte er ja immer noch zu Konoha, aber was hatte er da schon? Nichts! Sein Leben hatte sich seit dem Vorfall vor Jahren bei den Akatsuki abgespielt. Er war da zu Hause. Auch wenn sie allesamt verrückte Verbrecher und Meuchelmörder waren, waren sie dennoch seine Familie, aber sie wussten alle von der Wette und dort war auch Hidan. Der ihn so betrogen hatte. Der ihn so zum Narren gehalten hat und sich daraus einen Spaß gemacht hatte. Mittlerweile war sich Obito nicht mehr sicher, was er sagen oder tun sollte. Wäre wohl am besten, wenn er sich gegen Konoha **und** gegen die Akatsuki Organisation wendet. Anders würde er doch niemals wieder seine Ruhe haben, obwohl er sich eines sicher war... er würde Hidan vermissen, wenn er sich auch gegen die Akatsuki wenden würde.

...

Er sah nur noch eine Lösung aus dem ganzen Problem. Er drückte Kakashi beiseite und dadurch, dass er ihn so unerwartet geschubst hatte, verlor dieser das Gleichgewicht. Taumelnd und versuchend das Gleichgewicht doch noch zu halten, fiel Kakashi über

den Rand der Brücke. Da dieser eben so nah daran stand, hatte sich Obito dies zunutze gemacht. Doch wie so oft, war Kakashi nicht dumm und dachte mit und so, griff der Jonin nach dem Uchiha und zog in mit sich, wohl einfach in der Hoffnung selbst nicht in dem reißenden Fluss zu landen und wenn, dann mit Obito.